

und lobte man Leo's friedliche Zeiten. Er selbst hatte das Bedürfniss, sich mit geistreichen Männern, wie Bembo, Sadoleto und so vielen anderen zu umgeben und verschmähte es selbst nicht, die Mittelmässigen zu heben, was diese freilich zu unberechtigten Ansprüchen verleitete. Er erneute die römische Universität. Die lateinische Poesie und Literatur feierten eine Spätsommerblüthe, bei welcher die classische Form, die Nachahmung der Alten bis zum Widerlichen hervortrat. C. Plinius Secundus schien in Bembo wieder erwacht zu sein, doch Leo war eben nicht Trajan. Da aber unter den rohen Händen der Osmanen das geistige Leben der Griechen erlosch, die Reste des Alterthums theils zerstreut, theils zerstört wurden, die hellenische Nation in dem Augenblicke aus der Reihe der Völker ausgestrichen wurde, als die althellenische Literatur im Abendlande sich eine Siegeslaufbahn eröffnete, die modernen Sprachen anfangen, sich durch ihre Literatur mehr und mehr einander zu entfremden, war es von welthistorischer Wichtigkeit, dass es doch Eine Sprache gab, in welcher die Erzeugnisse der mannigfaltigsten Geister und der verschiedensten Völker gemeinsamem Verständnisse zugeführt, eine Weltliteratur geschaffen, und eine Union der Gebildeten am Vorabend der grössten und tiefsten Spaltung der Gemüther gewonnen wurde. Die lateinische Sprache, geläutert durch die rastlosen Bemühungen so vieler Gelehrten aller Länder, war jetzt erst recht das Band geworden, das die Völker umschlang, das gemeinsame Mittel des Verständnisses in dem Augenblicke, als die grösste Verwirrung der Geister alle anderen Thatsachen in den Hintergrund drängte. Die gewaltigsten Gegensätze der früheren Zeiten waren beseitigt, der welthistorische Dualismus im Westen zerstört, Spanien und Deutschland zur politischen Einheit gebracht. Es erschien als die Aufgabe der Romanen zur nationalen Einheit die politische, die religiöse hinzuzufügen, alle Nationen des Abendlandes durch das Band einer gemeinsamen Cultursprache, der Kunst, der Wissenschaft, der Kirche zu vereinigen. Sie waren das bewegende, ja selbst das vereinigende Element Europa's geworden.